

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0065/18/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
A0065/18	29.10.2018

Absender	
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	06.12.2018

Kurztitel
Ein Herz für Magdeburg - Neue Maßnahmen für eine belebte, attraktive Innenstadt

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt dem Stadtrat folgende Streichung und Änderung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in der Innenstadt von Magdeburg ~~in der Zeit von Mai bis Juli 2019~~ ein Freiraumlabor (mindestens ~~8~~ 6 Wochen) zur Erprobung neuer Ansätze der Innenstadtbelebung einzurichten.

Abstimmung Streichung Abs. 1: 6-3-0

Abstimmung Änderung Abs. 1, 8 Wochen auf 6 Wochen : 5-4-0

Das Freiraumlabor soll in den warmen Monaten einen lebendigen Mittelpunkt der Stadt erzeugen. Es soll dazu dienen, in einem partizipativen Ansatz mit den Bürger*innen eine attraktive Innenstadt nach dem menschlichen Maß zu erzielen.

Dafür sollen:

- neue, temporäre Gestaltungsformen des öffentlichen Raumes (Stadtmöbel, Miniparks, Schattenspendler, Grünwände, Sportgeräte, etc.) erarbeitet und getestet werden.
- veränderte Flächenaufteilungen (Außengastronomie, fliegende Händler, Spiel- und Sportareale, Radstrecken, Mini-Parks, Sitzgruppen) in einem partizipativen Prozess mit den Bürger*innen erarbeitet und getestet werden.
- kulturelle Veranstaltungen (Ausstellungen, Konzerte, Workshops, Diskussionen, Mitmach-Werkstätten etc.) mit regionalen Kulturschaffenden durchgeführt werden.
- Möglichkeiten der Verbesserung der Wegebeziehungen zwischen den Einkaufs- und Freizeitarealen nördlich und südlich Ernst-Reuter Allee inkl. Verbesserung der Umsteigebeziehung Alter Markt – Allee Center getestet werden.

Dafür ist das Freiraumlabor „Ein Herz für Magdeburg“ durch ein Steuerungsgremium aus Handel, Politik und Bürger*innen zu begleiten. Zur Umsetzung ist ein Projektbüro zu beauftragen, welches in Kooperation mit der Verwaltung und dem Steuerungsgremium Beteiligung, Organisation von Veranstaltungen, Gestaltung, Dokumentation, Evaluation und eine umfängliche Öffentlichkeitsarbeit durchführt.

~~Das Herz für Magdeburg soll die folgenden Bereiche umfassen:~~

- ~~• eine temporäre Fußgängerzone zwischen Ernst-Reuter-Allee und Bärstraße entlang des Breiten Weges. Der Umweltverbund kann die Strecke weiter nutzen~~
- ~~• Goldschmiedebrücke und Ulrichsplatz (Breiter Weg bis Krügerbrücke)~~
- ~~• die Ernst-Reuter-Allee (Otto-von-Guericke-Straße bis Jakobstraße) verkehrsberuhigt~~

Abstimmung: 5-3-1

Von der Steuerungsgruppe sollen Zeitpunkt und die Bereiche definiert werden.

Die Erreichbarkeit der Parkhäuser aus den Stadtteilen und dem Umland soll erhalten bleiben.

Vorsitzender
Dr. Falko Grube